

Abonnementspreis: Im deutschen Reich: In Preussen tritt jährlich... In den übrigen Provinzen tritt jährlich... Einzelne Nummern: 1 Ngr.

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann.

Inseratentabelle anwärter: Leipzig: Fr. Brandtetter, Commissionär des Dresdner Journals; Dresden: Eugen Fort u. B. Freyer; Hamburg-Berlin-Wien...

Abonnements-Einladung.

Auf das mit dem 1. April beginnende neue vierteljährliche Abonnement des „Dresdner Journals“ werden Bestellungen zu dem Preise von 1 1/2 Thlr. für Dresden links der Elbe bei der unterzeichneten Expedition...

Kirchenfründen sei den Staatsgrundgesetzen zuwider. — Franz Weber sagt, daß ohne Bewilligung des päpstlichen Stuhles eine kirchliche Steuer nicht aufgesetzt werden könne und übrigens die beantragten Beiträge zu hoch seien. — Baron Dipauli nennt die Gesetzentwürfe eine Vermögensconfiscation. — Nach Barns ein, welcher wegen unehrerblicher Hinzuziehung der Verion des Kaisers in die Debatte vom Präsidenten zur Ordnung gerufen wurde, wird Schluß der Generaldebatte angenommen.

Chisleburg, Montag, 16 März, Nachmittags. (W. L. B.) Zur Feier der Volljährigkeit des kaiserlichen Prinzen hatte sich heute eine außerordentlich zahlreiche Menge von Theilnehmern eingefunden: für den Empfang in Camben-House sollen allein an französische Gäste mehrere Tausend Eintrittskarten ausgegeben werden sein.

Amtlicher Theil.

Seine Majestät der König haben dem Hofbibliothekarius Hermann Haugk zu Leipzig das Prädikat „Königlicher Hofbibliothekar“ allergnädigst zu verleihen geruht.

Tagessgeschichte.

Dresden, 17. März. Se. Excellenz der Herr Staatsminister Adelen hat sich heute auf einige Tage nach Berlin begeben.

Telegraphische Nachrichten.

Wien, Montag, 16. März, Abends. (W. L. B.) Im Abgeordnetenhaus wurde heute von dem Abg. Dr. v. Prato und Genossen ein Antrag auf Gewährung eines selbstständigen Landtages für Südtirol eingebracht.

Wochentlicher Theil.

Seine Majestät der König haben dem Hofbibliothekarius Hermann Haugk zu Leipzig das Prädikat „Königlicher Hofbibliothekar“ allergnädigst zu verleihen geruht.

Feuilleton.

Die vierte und letzte Soirée für Kammermusik in dieser Saison, gegeben von den Herren Concertmeister Lauterbach, Kammermusiker Hillstedt, Göring und Kammermusiker Grünmayer, fand den 16. d. unter Mitwirkung des Herrn Kapellmeisters Karl Reinicke im Saale des „Hotel de Saxe“ statt.

Ueber den vorgeschichtlichen Menschen.

Gelegenheit zur Unterhaltung über dies für alle Gebildete interessante Thema mag unter andern Schriften ein kürzlich erschienenen Werk bieten: „Der vorgeschichtliche Mensch“, begonnen von Wilhelm Baer, nach dessen Tode, unter Mitwirkung von Professor Dr. Schaffhausen, von Friedrich v. Hellwald vollendet und herausgegeben. Leipzig, Verlag von Spamer.

Ursprüngliches furchtbares Zeitmaß, in dessen kurzen Jetzt wir gleich Eintagsfliegen dahin schweben und wie durch ein trübes Glas durch die jüngsten Nebel der Vergangenheit zurückblicken! Wenn noch ein ähnliches Zeitmaß vor unserm Geschick liegt, so müßte sich die Zukunft in unberechenbarem Nicht verlieren.

Ursprüngliches furchtbares Zeitmaß, in dessen kurzen Jetzt wir gleich Eintagsfliegen dahin schweben und wie durch ein trübes Glas durch die jüngsten Nebel der Vergangenheit zurückblicken! Wenn noch ein ähnliches Zeitmaß vor unserm Geschick liegt, so müßte sich die Zukunft in unberechenbarem Nicht verlieren.

Ursprüngliches furchtbares Zeitmaß, in dessen kurzen Jetzt wir gleich Eintagsfliegen dahin schweben und wie durch ein trübes Glas durch die jüngsten Nebel der Vergangenheit zurückblicken! Wenn noch ein ähnliches Zeitmaß vor unserm Geschick liegt, so müßte sich die Zukunft in unberechenbarem Nicht verlieren.

Ursprüngliches furchtbares Zeitmaß, in dessen kurzen Jetzt wir gleich Eintagsfliegen dahin schweben und wie durch ein trübes Glas durch die jüngsten Nebel der Vergangenheit zurückblicken! Wenn noch ein ähnliches Zeitmaß vor unserm Geschick liegt, so müßte sich die Zukunft in unberechenbarem Nicht verlieren.